

**Öffentliche Niederschrift über die Sitzung  
des Haushalts- und Finanzausschusses vom 14.02.2023**

Sitzungsdatum: Dienstag, 14.02.2023  
Sitzungsanfang: 17:00 Uhr  
Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses I, Schlossgartenstraße 16,  
06406 Bernburg (Saale)

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Mirko Bader

Mitglieder

Herr Hartmut Zellmer	i. V. für Herrn Ruland
Herr Börries Hochfeldt	
Herr Gerd Klinz	i. V. für Frau Dittrich
Herr Maik Herold	
Herr Klaus-Gunther Seyffert	i. V. für Frau Krebs
Herr Friedel Meinecke	
Frau Kerstin Magdowski	

sachkundige Einwohner

Frau Hannelore Hausmann  
Herr Helmut Schönenberger  
Herr Fred Eckelmann  
Herr Frederic Elskamp

Protokollführer

Frau Ivonne Wegner

sonstige Anwesende

Herr Erich Buhmann bis 17:15 Uhr

Verwaltung

Frau Dr. Silvia Ristow, Oberbürgermeisterin  
Herr Holger Dittrich, Dezernent II  
Frau Kerstin König, Kämmerei

Presse

Herr Adam

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Stefan Ruland  
Frau Michaela Dittrich  
Frau Juliane Bäse  
Frau Henriette Krebs

sachkundige Einwohner

Herr Sebastian Weißke  
Herr Frank Wyszowski  
Herr Daniel Peisker-Teichmann  
Herr Max Marohn

## **Öffentlicher Teil**

### *Zur Geschäftsordnung*

#### *a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA*

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Der Haushalts- und Finanzausschuss war vorerst mit 3 sachkundigen Einwohnern und 8 Stadträten beschlussfähig.

#### *b) Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15. November 2022*

##### Abstimmung:

sachkundige Einwohner:	3 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen
Stadträte:	5 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	3 Enthaltungen

<i>Mitglieder:</i>	<i>8 sachkundige Einwohner</i>	<i>9 Stadträte</i>
<i>anwesende Mitglieder:</i>	<i>3 sachkundige Einwohner</i>	<i>8 Stadträte</i>

#### *c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung*

Die öffentliche Tagesordnung ist ordnungsgemäß festgestellt worden.

### *Zur Tagesordnung*

#### **1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA**

Es nahmen keine zusätzlichen Einwohner an der Sitzung teil.

#### **2. Antrag der FDP-Fraktion - Neupflanzung trockenresistenter Bäume Beschlussvorlage 0626/23**

Herr Zellmer sagte die Unterstützung der CDU-Fraktion zu o. g. Antrag zu. Die Attraktivität der Stadt und das Wohlbefinden der Menschen werden durch Bäume gesteigert. Nicht zu vergessen ist auch die Frage der Nachhaltigkeit.

Frau Dr. Ristow verwies auf vergangene Ideen von Baumpatenschaften, Sponsoren durch die Bevölkerung oder Firmen.

Herr Dittrich beauftragte bereits das Grünflächenamt, die vorhandenen Baumscheiben aufzulisten, welche noch bepflanzt werden können. Es soll die Größenordnung von Maßnahmen der nächsten 3 – 4 Jahre erörtert werden. Man muss mit ca. 1.400 EUR für einen vor Vandalismus geschützten Baum rechnen. Im Haushalt sind 50.000 EUR für Baumpflanzungen eingestellt. Ideen für Baumpatenschaften sollen weiterentwickelt werden. Auch die Ortsbürgermeister für die Schaffung etwaiger Ausgleichflächen müssen involviert sein. Die Botschaft des Antrages zu mehr Baumpflanzungen ist in der Verwaltung angekommen.

Frau Dr. Ristow verwies auf die Einstellung zweier Baumpfleger. Die Probleme der Bäume durch Trockenheit und Schädlingsbefall bzw. die Neuanpflanzung von Bäumen sind seit längerem im Grünflächenamt ein wichtiges Thema.

#### Beschlussvorschlag:

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Anzahl der Neupflanzungen an Straßenbäumen der aufgrund der Trockenheit erhöhten Anzahl von notwendigen Fällungen anzupassen und erheblich nach oben zu korrigieren. Die notwendigen finanziellen Mittel sind entsprechend im Haushalt der Stadt Bernburg (Saale) einzustellen.

#### Abstimmung:

sachkundige Einwohner:	4 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen
Stadträte:	8 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

<i>Mitglieder:</i>	<i>8 sachkundige Einwohner</i>	<i>9 Stadträte</i>
<i>anwesende Mitglieder:</i>	<i>4 sachkundige Einwohner</i>	<i>8 Stadträte</i>

### **3. Verlängerung der Optionsfrist zum § 2b des Umsatzsteuergesetzes Informationsvorlage IV 0189/22**

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

### **4. Grundsteuerreform Informationsvorlage IV 0194/23**

Die Verwaltung legte den Inhalt der Beschlussvorlage dar. Die Vorlage erklärt, wie die Berechnung der Grundsteuer funktioniert. Jedoch bekommen die Kommunen frühestens Mitte des Jahres 2024 Kenntnis vom Finanzamt über die Besteuerungsgrundlage der zu besteuern- den Grundstücke. Deshalb wird bei der Ermittlung des ab 2025 maßgeblichen Hebesatzes das Grundsteueraufkommen des Erhebungszeitraumes 2022 zugrunde gelegt. Zum Ende des Jahres 2024 wird es über die neuen Bewertungsgrundlagen und den Hebesatzberechnungen eine BV geben. Sollte der Stadtrat in dieser Zeit keine Hebesatzveränderungen fordern, kann man über die vergangenen Jahre die Zahlen des Grundsteueraufkommens vergleichen und die Gleichheit der Einnahmen darlegen.

### **5. Information zur Haushaltsplanung 2023**

Frau Dr. Ristow erläuterte, dass nach dem Haushaltsplanentwurf die Jahre 2023, 2024 und 2025 mit einem Negativergebnis abschließen werden. Die Stadt hat mit den Auswirkungen der positiven Steuereinnahmen in den Jahren 2021/2022 zu kämpfen. Sie verschaffen ihr natürlich gegenwärtig eine gute Finanzausstattung, aber dadurch fallen im Jahr 2024 die Schlüsselzuweisungen des Landes in Höhe von ca. 8 Mio. EUR weg.

Der Haushaltsplan steht in Session für jeden zur Verfügung. Die Fraktionen können ein gedrucktes Exemplar bei der Verwaltung ordern. Weiterhin ist es möglich, an den Haushaltsbe-

ratungen der Fraktionen teilzunehmen. Eine Terminabsprache sollte entsprechend folgen. Auf Vorschlag der Kommunalaufsicht befindet sich im Haushaltsplan eine Investitionsliste im Anhang, um hier einen besseren Überblick zu bekommen.

Die investive Pro-Kopf-Verschuldung der Stadt Bernburg (Saale) liegt bei ca. 270 EUR. Diese wird aber nicht für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen benutzt.

## **6. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen**

- keine

Mirko Bader  
Vorsitzender des Haushalts-  
und Finanzausschusses

Ivonne Wegner  
Protokollführer